

FDP | 08.11.2013 - 10:30

Zum Tod von Manfred Rommel



Die baden-württembergischen Liberalen gedenken des ehemaligen Stuttgarter Oberbürgermeisters Manfred Rommel. Rommel sei eine Ausnahmepersönlichkeit gewesen, so der FDP-Landesvorsitzende, **Michael Theurer**. Er erklärte: „Wir behalten ihn als philosophischen Praktiker in ehrendem Gedenken.“ **Patrick Meinhardt**, Landesvorsitzender der Liberalen Kommunalpolitiker, hob Rommels Engagement für eine starke Kommunalpolitik hervor.

Mit dem Tod Rommels „verlieren wir einen konservativen Liberalen - er verband finanzpolitischen Sachverstand mit humorvoller Bürgernähe“, so Theurer. Den Politiker Rommel habe sowohl seine Leidenschaft als auch sein Augenmaß ausgezeichnet. Besonders die Belange von sozial Schwachen hätten ihm besonders am Herzen gelegen. Er habe sich für sie mit dem Ziel eingesetzt, „Hilfe mit Selbständigkeit und Eigenverantwortung zu verbinden“, betonte der Liberale. „Seinen Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.“

Rommel wirkte über Stuttgart hinaus

„Mit Manfred Rommel verlieren wir einen der großen politischen Köpfe unseres Landes“, betonte Meinhardt. Rommel sei eine kommunale Gestaltungspersönlichkeit mit einer Wirkung weit über die Landeshauptstadt Stuttgart hinaus gewesen. „Geistreich und humorvoll, fair und konsequent war er über die Parteigrenzen hinweg ein Fürsprecher einer starken Kommunalpolitik“, hob Meinhardt die Verdienste des Christdemokraten hervor.

Quell-URL:<https://www.liberal.de/content/zum-tod-von-manfred-rommel>